

Kultivation.

Guter Same ohne Kultivierung kann keine gute Früchte zur Folge haben. Bei der Erziehung des Knaben ist noch etwas Anderes zu kultivieren als sein Talent in Rhetorik und Mathematik. Es ist seine Würde und Selbstachtung.

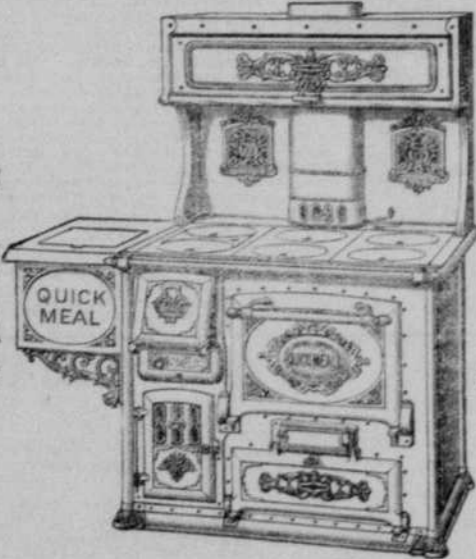
Nichts thut dies erfolgreicher, als den Jüngling in nettes, sauberes und modisches Zeug kleiden. Wir glauben, das Beste ist nicht zu gut für sie. Unsere fertigen Anzüge sind besonders empfehlenswerth wegen ihres Schnittes, ihres Werthes und ihren populären Preisen. Bringt Euren Jungen zu uns und laßt uns ihn recht behandeln, gemäß des alten amerikanischen Handels-Prinzips, das auf Sparsamkeit und volle Werthe basiert ist.

SAM HEXTER

Grand Island, Nebraska.

Der Ehestand ist kein Wehestand in dem Heim wo die

Quick Meal



gebraucht wird, **viele Vortheile** besitzen, die an anderen weit überlegen sind. Ersetzt die befriedigendsten Resultate in Vergleich zu dem gebräuchtesten Brennmaterial. Leicht zu handhaben. Hübsch und dekorativ im Entwurf. Ihr Name allein ist eine Garantie ihrer Vorzüglichkeit. Ausschließlich verkauft von

HEHNKE & CO.

Farm zu verkaufen.
Eine vollständig eingerichtete Farm, gutes Land, enthaltend 400 Acker, ist Alters wegen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nachfragen in der Office dieser Zeitung. 275 a

Eine neue Ausgabe von Rand McNally & Co.'s Deutschem Familien-Atlas der Welt ist soeben erschienen und enthält derselbe mehr und alles neue und bessere Karten. Der Preis ist um \$1.25 niedriger angelegt als der der vorigen Auflage und ist folglich nur \$2.50. Dies ist ein Werk das Ihr Euren Kindern anschaffen solltet und könnt Ihr ihnen kein besseres und schärferes Geschenk machen. Der Atlas ist soeben in unserer Office eingetroffen und wird an jede Adresse versandt gegen Einsendung von \$2.50.

J. A. COSTELLO, Möbelfhändler und Leichenbestatter.

Beste Zufriedenheit zugesichert.
212 West 3te Straße, Grand Island.

Markt-Bericht.

Grand Island.

Weizen... per Bu.	52
Hafer...	18 1/2
Bohnen... geschält.	21
Roggen...	42
Gerste...	22
Ruchweizen...	41
Kartoffeln...	26
Heu per Tonne...	4.00
Butter... per Pfd.	12 1/2-16
Eier... per Duz.	11
Hühner, per...	2.00-2.25
Schweine... pro 100 Pfd.	4.00
Schlachtwild...	3.00-3.25
Kälber, fette, pro Pfd.	5

Chicago.

Weizen...	70 1/2
Roggen...	56
Gerste...	36
Hafer...	21
Bohnen...	31
Kartoffeln...	30-45
Butter...	13-18
Eier, ganz frische...	13
Rübe und Heifer...	3.00-4.75
Eiere...	4.50-6.00
Schweine...	4.40-4.80
Schafe...	3.20-5.25

Süd-Omaha.

Rübe...	2.00-4.15
Eiere...	3.00-5.75
Kälber...	4.50-6.00
Schweine...	4.40-4.80
Schafe...	2.65-4.85

Holt Euch das Brautwerk "Bismarck" von der Wiege bis zum Grab in unserer Office.

tenne fe sell Buffalo so groß mache wie Chicago—enhan so hab ich gemeent, ich wech awer net eb ich recht oder leg bin. Es war en blästlicher Tripp bis nach die Falls, awer das Glend hot angefangen, wie ich in dem Stäbtel aus d'r Car gestiege bin. Kerl's lahfe em noch en ganze Schquad weit, was em rumfahre welle un Alles weise for 25 Cent. For se los zu werre, hab ich mei linke Hofesad umgedreht un ihne gefah, do tennte se sehne, daß ich ten Nidel eegne dat. Sell hot's gefestelt un ich hab Ruh kriegt.

In mein nächste Brief schreib ich meh iver mei Expierienzes. So en Tripp soll Stoff furnische for zwoe Briefe. D'r Hansjörg.

Wetterunkindchen.
Aus Neapel schreibt ein Reisender: „Vor einigen Tagen befand ich mich hier in der Nähe des Nationalparkes (Villa Nazionale) an einem der belebtesten Punkte der Stadt, als plötzlich meine Aufmerksamkeit durch einen ärmlich gekleideten Mann, der mit schäumendem Munde dahertaumelte, gefesselt wurde. Auf einmal stürzte der Mann wie vom Schläge getroffen zu Boden, wo er sich unter granenerregendem Augenverdrehen und Gesichne wand und wälzte. Es war ein Anblick, daß selbst der hartherzigste Mensch auf der Welt nicht gleichgültig an ihm vorbeigegangen wäre. Wie dies überall geschieht, sammelte sich im Augenblicke eine ungeheure Menschenmenge um den Unglücklichen und, statt ihm zu helfen, ergingen sich die Meisten in Ausdrücken des Mitleides und des Entsetzens über das Unglück des Bedauernswerten. Das neapolitanische Volk, besonders in den niederen Schichten, ist im Allgemeinen sehr freigebig—wenn es nämlich was hat, und so kam es, daß, trotz der schlechten Zeiten und der herrschenden Armuth, der Hut des Mannes, der zufällig neben diesem lag, bald mit Münzen aller Farben und Größen gefüllt war. Das konnte meiner Ansicht nach zwar für später dem Manne nützlich werden, für den Augenblick hielt ich es jedoch für nöthiger, einen Polizisten zu holen, um einen Transport des Kranken nach einem Spital zu ermöglichen. Was ich aber nicht erwartet hatte, das war die wundersame Heilkräft, die der Mann des Gefeges ausübte; denn kaum hatten einige der Anwesenden den Ruf: „Guardia!“ erschallen lassen, als der angeblüde Epileptiker schleunigst aufsprang, das Geld sammt dem Hut zusammenraffte und, nachdem er ein Stück Seife ausgespuckt hatte, wie wahnsinnig davonlief. Die geprellte Menge gab dem falschen Kranken freilich keine Segenswünsche mit auf den Weg.“

Die Abzeichen der Ehefrauen bei den verschiedenen Völkern. Bei den Deutschen ist das Häubchen das Symbol der verheirateten Frau, und in einzelnen Gegenden bildet das Aufsetzen der Haube einen wichtigen Akt der Hochzeitsfeierlichkeiten bis auf den heutigen Tag. Bei den Kleinfürsten tragen die Frauen auch bei größter Hitze ein dickes baumwollenes Tuch von dunkler Farbe um den Kopf, wodurch sie sich von den Mädchen unterscheiden. Die verheirateten Frauen der Mongolen legen ihr Haar in eine Flechte, während die Mädchen ihren Haarschmuck in zwei Flechten ordnen. Im östlichen Neu-Guinea halten die Frauen ihr Haar kurz geschnitten, Männer und Jungfrauen dagegen lassen es lang herunterhängen. Bei den Tschutschen, einem sibirischen Volksstamm, wissen die Frauen ihr Haar auf das künstlichste zusammenzuflechten, so daß es eine Art Helm bildet. Die Ehefrauen der Mau-tse, eines Völkchens auf den hohen Gebirgen zwischen Mong-ku und Hwei-le-tschan, haben die sonderbare Eigenthümlichkeit, ein Körbchen voll Baumwolle, an welchem die mit der linken Hand zu drehende Spindel befestigt ist, an das Ohr zu hängen. Die verheirateten Frauen der Babudur in Afrika durchstechen nicht nur die Ränder der Ohrmuscheln, sondern auch die Lippen mit einer ganzen Reihe von Grashalmen, die etwa einen Zoll lang sind. Auch die Nasenflügel werden auf ähnliche Weise befestigt. Die Frauen Wadais im mittleren Sudan—halten viel auf gefärbte Lippen, die sie durch Akazienstacheln punktieren und mit Eisenstacheln einreiben.

Die achte rheinische Großstadt. Vor drei Jahren erreichte Essen in der Rheinprovinz die Einwohnerzahl von 100,000 und trat damit in die Reihe der deutschen Großstädte ein. Der Ort wurde zugleich die siebente rheinische Großstadt, bald aber dürfte sich Duisburg als achte Großstadt anreihen. Duisburg ist Industrie- und Hafenstadt. In den ersten Jahrzehnten dieses Jahrhunderts noch ein Städtchen mit wenigen Tausenden von Einwohnern, hat Duisburg erst seit dem Jahre 1872 den Anlauf genommen, zur Großstadt zu werden. Im letzten Jahrzehnt hat Duisburg um mehr als 30,000 Einwohner zugenommen, in den Jahren seit 1895 um circa 16,000, und heute zählt die Stadt bereits über 85,000 Einwohner; sie trägt, mehr als manche andere Stadt mit gleicher Bevölkerungszahl, das Gepräge der angehenden Großstadt, besitzt deren Einrichtungen und einen lebhaften Verkehr.

An Jahresjagdscheinen wurden in Preußen vom 1. April 1898 bis zu demselben Datum 1899 nicht weniger als 136,317 gelöst, an Tagesjagdscheinen 18,230. Das ergibt 154,547 Jagdscheine.

An Seidenband verbrauchte Europa im vergangenen Jahre rund 100,000,000 Yards. Davon lieferte Frankreich 40,000,000 Yards, und der Rest kam von Deutschland, Belgien, Großbritannien, Italien und Spanien.

Der Heberrod Fin de Siecle.
Der Frack soll aus der Mode kommen! So will es die Pariser Herrenwelt, die in dieser Beziehung die höchste Autorität in Anspruch nimmt. Le Baron, einer der ersten Schauspieler des Theatre Francais, in Modefragen zu den obersten Richtern gebräut, hat sich, wie der „Vossischen Zeitung“ berichtet wird, im Heberrod trauen lassen. Der Dichter Pierre Louys, durch seine „Aphrodite“ bekannt, ist sofort seinem Beispiel gefolgt. Bei seiner Trauung mit der Tochter des Akademie-Mitgliedes de Heredig trug er einen graublauen Heberrod mit Kragen und Aufschlägen aus Sammet. Auch Violet und Burpurblau stehen zur Wahl, überhaupt Farben, die sich von Schwarz abheben, ohne jedoch grell und schreiend zu werden. Der neueste Schnitt des Heberrodes ist folgender: Er reicht bis an das Knie und ist um die Hüften gewölbt. Die Schöße sind etwas ausgeweitet, die Umschläge, mittleren Umfangs, laufen spitz zu und sind zur Hälfte durch den Satin des Futteres bedekt. Der Aermel ist oben erweitert, unten eng. Vorne wird der Rod mit vier Knöpfen schmal übereinander geknüpft, oben ist er weit genug offen, um die Falten der Halsbinde sehen zu lassen. Der Rod wird indeßen gewöhnlich offen getragen. Das Tuch ist weich, geschmeidig, leicht, der warmen Jahreszeit angepaßt. Die von den Damen schon längst vergesenen Puffärmel werden also nun von den Herren getragen, wenn auch in sehr verjüngten Größenverhältnissen. Für unsere denmaleirige Zeit hat der Schnitt des Heberrodes große Wichtigkeit. Jetzt, wo er mehr runde, weiche Formen annimmt und die gerade abfallende, vorne rechtwinklig geschnittenen Schöße verloren hat, wird der Heberrod „bildreicher“ und läßt sich in Stein und Bronze wie auf der Leinwand vorthelhafter und künstlerischer behandeln.

Die durstige Fufarenkapelle.
Eine drohlige Szene spielte sich jüngst auf dem bayerischen Grenzbahnhofe zu Hof ab. Dort trat mit dem Schnellzuge München-Berlin die Kapelle der 19. (blauen) Fufaren (Garnison Grimma in Sachsen) ein, welche in München ein sehr erfolgreiches Gastspiel und auf dem dortigen Centralbahnhofe noch ein Extrabühnenkonzert gegeben hatten. Da Musikanten stets eine trockene Kehle haben, so war unterwegs „immer noch Eins“ getrunken worden, und auf der bayerischen Grenzstation sollte der kurze Aufenthalt dazu benutzt werden, ein ganzes Faß des edlen Gerstenbieres käuflich zu erwerben. Bald schleppten auch zwei Trompeter schweißtriefend das tühle Naß zum Schnellzug. Aber zwischen Lipp und Kehlgerand sollte das feucht-fröhliche Beginnen doch scheitern. Der bayerische Zollrevisor verlangte kategorisch, daß das Bier verzollt werde. Die blauen Fufaren bekapulten aber, daß das Bier seinen Beruf nicht versehen werde, und verlangten für dasselbe Zollfreiheit. Zu den Streitenden gestellte sich alsbald der Stationsvorsteher, der zur Abfahrt drängte, da die zehn Minuten Haltezeit längst verstrichen seien. Auch die uniformirten Hüter des Gefeges fehlten nicht. So umstand eine farbenprichtige Gruppe das umstrittene Faß. Schließlich rief ein lustiger Trompeter in unverfälschtem Sächsisch: „Dann trinken merch leich aus!“ Dem kam aber der Zugführer zuvor, der das Signal zum Thürenschließen gab. Damit das Faß in dem allgemeinen Trubel nicht mit einsteige, sagten Zollrevisor, Stationsvorsteher und Polizisten an dem Wagen der Fufarenkapelle Posto. Mit drei Minuten Verspätung ging der Zug endlich ohne das „Güte“ ab.

Thiere, die nicht Durst empfinden. Daß es Menschen gibt, die nie einen Tropfen Wasser über die Lippen bringen, ist bekannt; sie halten sich aber an anderen Getränken schadlos. Dagegen gibt es Thiere, die während ihres ganzen Lebens nie einen Tropfen Wasser getrunken haben; dazu gehören die Lamas von Patagonien und gewisse Gajellen im äußersten Orient. Ein Papagei hat 52 Jahre im Zoologischen Garten zu London gelebt, ohne einen Tropfen Wasser zu trinken, und einige Naturforscher sind der Ansicht, daß die wilden Kaninchen nichts Anderes trinken als den Thau von den Gräsern und Kräutern. Eine ganze Anzahl Reptilien, Schlangen, Eidechsen und etliche Froscharten leben und gedeihen an vollständig wasserlosen Orten. Man kennt auch eine Maulart, die in den dünnen Ebenen Westamerikas lebt, obwohl dieselbe fast immer Wassermangel herrscht. In Frankreich gibt es Kinder- und Schafheerden, die fast niemals trinken und die doch eine vorzügliche Milch liefern, aus welcher man den berühmten Roquefortkäse macht.

Die größte Zahl Nonnen, welche noch je in der Diözese von Duluth, Minn., gleichzeitig aufgenommen wurden, hatte man unlängst zu verzeichnen. Nicht weniger als 42 Jungfrauen aus allen Theilen des „Gopher“-Staates nahmen an einem Tage in der Kathedrale zu Duluth den Schleier. Der Dekan Corbett leitete den Gottesdienst, welcher den ganzen Vormittag in Anspruch nahm.

Restora VITALITY, LOST VIGOR AND MANHOOD

NERVITA PILLS. Cures Impotency, Night Emissions and wasting diseases, all effects of self-abuse, or excess and indiscretion. A nerve tonic and blood builder. Brings the pink glow to pale cheeks and restores the fire of youth. By mail 50c per box, 6 boxes for \$2.50; with a written guarantee to cure or refund the money. Send for circular. Address, NERVITA MEDICAL CO., Clinton & Jackson Sts., CHICAGO, ILL. Is sold at Dr. Roggen's Apothek, Grand Island, Neb.

Ein guter Appetit ist eine Gottesgabe. Verfügt eine Flasche unseres Diet Brod. Bier und Ihr escht besser, schlaft besser und fühlt Euch besser. Wir führen auch eine volle Auswahl von Weinen und Liquören für den Familiengebrauch.

Albert B. D. Seyde,
308 W. 3te Straße. Telefon 139.

Chinesische Zahnärzte.
Wie fast Alles in China einer gewissen Originalität nicht entbehrt, so dürften die dortigen Zahnärzte mit ihrer Wirksamkeit doch einen der charakteristischsten Züge der Verhältnisse im Osten darzustellen. Ihre Thätigkeit, wie sie der Ausländer besonders in Shanghai beobachtet kann, beruht hauptsächlich auf weiter nichts, als auf einer Reihe von Täuschungen.

Laut seiner Angabe braucht der chinesische Zahnarzt zum Zahnausziehen keine Zange noch andere Instrumente, sondern er bedient sich nur eines Pulvers, mit welchem der Gaumen des Patienten eingerieben wird, und welches den fraglichen Zahn so lose macht, daß er wenige Minuten darauf mit dem bloßen Daumen und Zeigefinger herausgenommen werden kann. Außerdem wird von dem schlüpfartigen Zahnkünstler ein Pflaster, das aus einem Stück Papier, auf welches ein Net Wachs geschmiert ist, besteht, in Anwendung gebracht. Dieses Pflaster hält der Zahnarzt in seiner linken Hand, und mit ihm versehen er in schneller Aufeinanderfolge mehrere leichte Schläge auf die Wange des Kranken, genau in der Gegend, wo der Zahn, der gezogen werden soll, sich befindet. Dieser Proceß hat aber nur den Zweck, momentan die Aufmerksamkeit des Patienten abzulenken, denn zur selben Zeit stellt der Arzt sich an, als ob er mit dem Zuge, welches er in der rechten Hand hält und das eine Zange verhält, den Gaumen reibe, während er thatsächlich das Instrument an den Zahn ansetzt. Mit einem schnellen Ruck nach oben bringt er den Zahn fast völlig heraus, und zwar wird die Operation so geschickt gemacht, daß es selbst dem schärfsten Beobachter schwer fallen würde, den Betrug zu entdecken. Nun holt der Aestulap aus einem Kasten, welcher alle seine Paraphernalien enthält, ein zweites „Zahnschmerzplaster“ heraus, und nachdem er mit demselben wie vorher dem Patienten einige leichte Schläge auf die Wange versehen, greift er in den Mund des Patienten und zieht mit seinem Daumen und Zeigefinger den ganz lose hängenden Zahn heraus.

Wenn irgendwie angänglich, wird der Chinese sich jedoch den schlechten und schmerzenden Zahn nicht ausziehen lassen, da er glaubt, daß dadurch leicht die anderen Zähne lose werden können. Der Mediziner wird daher für gewöhnlich von Patienten ersucht, ihnen den Zahnschmerz zu vertreiben, und um dies zu bewerkstelligen, nimmt er zu einem Verfahren seine Zuflucht, das zweifellos äußerst sinnreich ist.

Der Chinese schreibt nämlich Zahnschmerz dem Vagen von Würmern zu, und er glaubt, daß die Zahnärzte denselben dadurch vertreiben, daß sie die Würmer aus den hohlen Zähnen herausnehmen. Meldet sich nun ein Leidender, der um Vinderung der Zahnschmerzen bittet, so wird ihm das Zahnfleisch vom Zahne mit einer Lanzette getrennt, so daß es bluten muß. Der Arzt holt nun einen Bambuspatel, dessen beide Enden ganz gleich sind; in dem Ende aber, welches der Arzt in der Hand hält, sind unter einem dünnen Papier, welches an den Spatel geklebt ist, einige Würmer versteckt. Der Kopf des Patienten wird etwas auf die Seite gelegt, das Ende des Spatels, welches die Würmer enthält, wird gewandt herumgedreht und in den Mund gesteckt; das nach geworbene Papier wird nun ganz leicht mit dem Instrumente, welches zum Schneiden des Gaumens dient, zerschnitten, die Würmer fallen heraus, mischen sich mit dem blutigen Speichel, und der Arzt nimmt sie gemächlich mittelst einer Zange heraus.

Der Patient, der nun mit eigenen Augen sieht, daß die Ursache seines Schmerzes entfernt ist, hat jetzt guten Grund zu erwarten, daß eine Besserung eintreten wird; in den meisten Fällen zeigt sich auch diese Besserung, veranlaßt durch das Bluten des Gaumens und die Aufregung des Leidenden. Kommt der Zahnschmerz wieder zurück, so sucht der Patient den Arzt natürlich wieder auf, und Ersterer macht dieselbe Operation durch das Bluten des Gaumens und die Aufregung des Leidenden. Kommt der Zahnschmerz wieder zurück, so sucht der Patient den Arzt natürlich wieder auf, und Ersterer macht dieselbe Operation durch das Bluten des Gaumens und die Aufregung des Leidenden.

Bezahlte Cure Zeitung.

Die Acker- und Gartenbau-Zeitung wird allen unseren Lesern geschickt. Sie erhalten also jede Woche den „Anzeiger und Herald“, das „Sonntagsblatt“ und die „Acker- und Gartenbau-Zeitung“, drei Zeitungen zu einem Preise, nämlich \$2.00 pro Jahr in Vorausbezahlung.

Niedrige Raten nach Kansas City.
Für die „Pfeils of Dallas and Karnival Steam“ in Kansas City vom 28. Sept. bis 8. Okt. verkauft die St. Joseph und Grand Island Ry. vom 27. Sept. bis 7. Okt. Rundreisebillete zu \$6.50; gut für Rückreise bis und inclusive zum 9. Okt.

Rundreisebillete nach Kansas City nur \$6.50
über die St. Joseph & Grand Island Ry.

Für die Herbstfrüchtleitern in Kansas City verkauft die St. Joseph & Grand Island Ry. vom 27. Sept. bis 7. Okt. Rundreisebillete zu \$6.50; gut für Rückreise bis und inclusive zum 9. Okt.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Früher Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher.*

Wenn Ihr Freunde und Bekannte habt, die vielleicht eine gute deutsche Zeitung halten wollen, laßt es uns wissen und erucht um einige Probenummern, die Ihr frei erhaltet und Euren Bekannten zur Durchsicht geben könnt. Nehmt dann ihre Bestellungen entgegen und schickt sie an uns, worauf wir Euch gut belohnen werden. Jeder sollte seiner Zeitung ein paar neue Freunde zuführen können.

Wollt Ihr eine leere Lot, eine Wohnung nebst Lot, eine Farm in kultivirtem Zustand oder wildes Prairieland kaufen, oder wenn Ihr beabsichtigt, Euer Eigenthum zu verkaufen, werdet Ihr es stets in Eurem Interesse finden, wenn Ihr vorschreibt bei

W. R. McALLISTER.

Ein guter Appetit
ist eine Gottesgabe. Verfügt eine Flasche unseres Diet Brod. Bier und Ihr escht besser, schlaft besser und fühlt Euch besser. Wir führen auch eine volle Auswahl von Weinen und Liquören für den Familiengebrauch.

Albert B. D. Seyde,
308 W. 3te Straße. Telefon 139.

Restora VITALITY, LOST VIGOR AND MANHOOD

NERVITA PILLS. Cures Impotency, Night Emissions and wasting diseases, all effects of self-abuse, or excess and indiscretion. A nerve tonic and blood builder. Brings the pink glow to pale cheeks and restores the fire of youth. By mail 50c per box, 6 boxes for \$2.50; with a written guarantee to cure or refund the money. Send for circular. Address, NERVITA MEDICAL CO., Clinton & Jackson Sts., CHICAGO, ILL. Is sold at Dr. Roggen's Apothek, Grand Island, Neb.

Öffentliche Erklärung eines hervorragenden Staatsmannes.
Der Adv. W. H. Ohley, Ex-Sekretär Staates West-Virginia, erläßt ein öffentliches Schreiben.

Charleston, W. Va., 9. März 1898
Ben immer es angeht!

Ich empfehle von g-nym Berzen Per. als von großem Nutzen bei Erkrankungen Ratarth. Es löst spazill mögliche Wirkgen aus, wenn die Schleimhäute in Mitleidenschaft gezogen worden sind. Als ein tonisch Mittel hat es nicht seines gleichen.

W. H. Ohley, Ex-Staatssekretär.



Peruna hat tausende der hartnäckigsten Fälle von Ratarth kurirt und ist vielleicht das einzige wirksame Heilmittel für Ratarthalle Leiden, welches existirt; allein es gibt immer noch eine unabhähare Menge von Leuten, die sich mit Ratarth herumplagen und Hilfe bedürfen. An diese richten wir die unbedingte Empfehlung Ex-Sekretär Ohley's. Peruna ist wissenschaftlicher und rein pflanzlicher Natur. Alle Apotheker verkaufen es.

— Bezahlte Cure Zeitung.

Die Acker- und Gartenbau-Zeitung wird allen unseren Lesern geschickt. Sie erhalten also jede Woche den „Anzeiger und Herald“, das „Sonntagsblatt“ und die „Acker- und Gartenbau-Zeitung“, drei Zeitungen zu einem Preise, nämlich \$2.00 pro Jahr in Vorausbezahlung.

Niedrige Raten nach Kansas City.

Für die „Pfeils of Dallas and Karnival Steam“ in Kansas City vom 28. Sept. bis 8. Okt. verkauft die St. Joseph und Grand Island Ry. vom 27. Sept. bis 7. Okt. Rundreisebillete zu \$6.50; gut für Rückreise bis und inclusive zum 9. Okt.

Rundreisebillete nach Kansas City nur \$6.50

über die St. Joseph & Grand Island Ry.

Für die Herbstfrüchtleitern in Kansas City verkauft die St. Joseph & Grand Island Ry. vom 27. Sept. bis 7. Okt. Rundreisebillete zu \$6.50; gut für Rückreise bis und inclusive zum 9. Okt.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Früher Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher.*

Wenn Ihr Freunde und Bekannte habt, die vielleicht eine gute deutsche Zeitung halten wollen, laßt es uns wissen und erucht um einige Probenummern, die Ihr frei erhaltet und Euren Bekannten zur Durchsicht geben könnt. Nehmt dann ihre Bestellungen entgegen und schickt sie an uns, worauf wir Euch gut belohnen werden. Jeder sollte seiner Zeitung ein paar neue Freunde zuführen können.

Wollt Ihr eine leere Lot, eine Wohnung nebst Lot, eine Farm in kultivirtem Zustand oder wildes Prairieland kaufen, oder wenn Ihr beabsichtigt, Euer Eigenthum zu verkaufen, werdet Ihr es stets in Eurem Interesse finden, wenn Ihr vorschreibt bei

W. R. McALLISTER.

Ein guter Appetit
ist eine Gottesgabe. Verfügt eine Flasche unseres Diet Brod. Bier und Ihr escht besser, schlaft besser und fühlt Euch besser. Wir führen auch eine volle Auswahl von Weinen und Liquören für den Familiengebrauch.

Albert B. D. Seyde,
308 W. 3te Straße. Telefon 139.

Restora VITALITY, LOST VIGOR AND MANHOOD

NERVITA PILLS. Cures Impotency, Night Emissions and wasting diseases, all effects of self-abuse, or excess and indiscretion. A nerve tonic and blood builder. Brings the pink glow to pale cheeks and restores the fire of youth. By mail 50c per box, 6 boxes for \$2.50; with a written guarantee to cure or refund the money. Send for circular. Address, NERVITA MEDICAL CO., Clinton & Jackson Sts., CHICAGO, ILL. Is sold at Dr. Roggen's Apothek, Grand Island, Neb.